



Konzertexamen 2009

Abschlusskonzerte des Aufbaustudiengangs

Montag, 15. Juni, 19.30h Großer Saal
Georg Boge, Violoncello (Klasse Prof. Michael Sanderling)

Montag, 15. Juni, 20h Kleiner Saal
Takeshi Shibata, Violine (Klasse Prof. Walter Forchert)

Dienstag, 16. Juni, 20h Kleiner Saal
Esther Königer, Harfe (Klasse Prof. Françoise Friedrich)
Gefördert von der Gesellschaft der Freunde und Förderer der HfMDK Frankfurt am Main e.V.

Donnerstag, 18. Juni, 15h Großer Saal
Saar Berger, Horn (Klasse Prof. Dr. Esa Tapani)

Freitag, 19. Juni, 19.30h Großer Saal
Hongxia Cui, Barockvioline (Wolf-Schröder-Hilgendorff-Stipendiatin,
Klasse Prof. Petra Müllejans)

Eintritt frei

Vom 15. bis 19. Juni finden die diesjährigen Abschlusskonzerte der Studierenden des Aufbaustudiengangs Konzertexamen statt. Im Großen und Kleinen Saal der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main (HfMDK) wird dabei durchweg künstlerisch Hochkarätiges geboten. So präsentiert etwa Takeshi Shibata in seinem Konzert am 16. Juni unter anderem Beethovens Violinkonzert, Georg Boge spielt das zweite Violoncellokonzert von Schostakowitsch. Esther Königer wird mit der in diesem Jahr erstmalig erfolgten Unterstützung der Gesellschaft der Freunde und Förderer der HfMDK gemeinsam mit dem HfMDK-Orchester unter der Leitung von Prof. Michael Sanderling das Harfenkonzert von François Adrien Boieldieu präsentieren.

Das Konzertexamen ist der höchste an Sänger oder Instrumentalisten zu vergebende postgraduale Abschluss der HfMDK. Hochbegabte Studierende werden in diesem zweijährigen Aufbaustudium zu konzertreifen Solisten ausgebildet. Das Konzertexamen beinhaltet überwiegend Einzelunterricht im Hauptfach.

Zur Aufnahmeprüfung melden sich pro Jahr etwa 60 Bewerber an. Nach einem strengen Auswahlverfahren erhalten nur wenige, im Durchschnitt sechs Bewerber, Instrumentalisten und Sänger, die Zulassung zu dieser Spitzenausbildung der HfMDK.

Seit 2007 werden die Studierenden im Aufbaustudiengang auch von privaten Förderern unterstützt. So erhält die beste Bewerberin oder der beste Bewerber der Aufnahmeprüfung zwei Jahre lang das zurzeit mit 500 Euro im Monat ausgestattete Wolf Schröder-Hilgendorff-Stipendium. Die Barockgeigerin Hongxia Cui und die Sängerin Young-Joo Lee sind die ersten Stipendiatinnen der HfMDK.